

Hoffnungsimpuls Freitag, 27.3.2020

Es ist das Herz ein trotzig und verzagt Ding; wer kann es ergründen? Ich, der HERR, kann das Herz ergründen und die Nieren prüfen und gebe einem jeden nach seinem Tun.

Jeremia 17,9-10

Daran erkennen wir, dass wir aus der Wahrheit sind, und können vor ihm unser Herz überzeugen, dass, wenn uns unser Herz verdammt, Gott größer ist als unser Herz und erkennt alle Dinge.

1.Johannes 3,19-20

Losung und Lehrtext haben mich spontan erinnert an das alte Lied von Udo Lindenberg ‚Ein Herz kann man nicht reparieren!?. Die Antwort im Lied lautet anfangs *Nein*, am Ende des Liedes aber hoffnungsvoll *Ja*.

Könnte es sein, dass Gott tatsächlich größer ist als unser Herz? Meine persönliche Antwort auf diese Frage ist ein eindeutiges *Ja*.

Wer Himmel und Erde und auch den Menschen erschaffen hat, dem ist alles möglich. Aber warum hat Gott uns und unsere Herzen in die gegenwärtige Situation gebracht?

Ein Erklärungsversuch: Wir Christen glauben an Gott und für uns ist er auch zugleich unser Vater. Und jetzt stelle ich mir Gott als Vater vor, der in den letzten Jahren mit ansehen musste, dass die von ihm als Krönung der Schöpfung gedachte Menschheit sich gar nicht gut entwickelt. Zerstörung der Natur, Unmenschlichkeit in vielen Bereichen, Geiz, Gewinnstreben auf Kosten der Anderen, mangelnder Gemeinnsinn, Egoismus und Abkehr von Religion und Gott, um nur einiges zu nennen.

Könnte es sein, dass Gott als unser Vater uns eine Art ‚Denkzettel‘ in Form eines Virus geschickt hat? Und wenn es so wäre, sollte es ihm dann nicht auch ein leichtes sein, dieses Virus bald wieder verschwinden zu lassen?

Ja, als Christ glaube ich, dass Gott allmächtig ist, und unser Glaube an Gott wird uns allen helfen. Dieser Gedanke könnte und sollte unser Hoffnungsimpuls für heute sein. **Bleiben Sie gesund und beten Sie von ganzem Herzen. Gott ist größer als unser Herz!**